
Berufsbegleitender Bachelor BWL auf einen Blick

ZIELGRUPPE

Der Wirtschaftsalltag ist geprägt durch immer komplexere Aufgaben, die einen anhaltend hohen Bedarf an Betriebswirten auslösen. Ihr Know-how wird benötigt in Betrieben und Verwaltungen, in global agierenden Unternehmen wie in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), im nationalen wie im internationalen Umfeld.

Betriebswirte sind Gründer, Strategen, Innovatoren, Planer und Entscheider. Sie arbeiten im Management, Marketing oder Vertrieb als Controller, Wirtschaftsprüfer, Berater oder Analysten. Sie gründen Firmen, kooperieren in Firmennetzwerken und leiten Projekte. Und damit sind die Einsatzfelder bei Weitem nicht erschöpft.

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre der Technische Hochschule Brandenburg richtet sich vor allem an Berufstätige, die einen akademischen betriebswirtschaftlichen Hochschulabschluss anstreben. Weiterhin eignet sich das Fernstudium ideal für eine Verbesserung des Wiedereinstiegs nach der "Familienphase".

BERUFSBEGLEITENDER STUDIENABLAUF

Das Studium ist modular aufgebaut. Es bietet vielfältige inhaltliche Wahl- und Kombinationsmöglichkeiten. Damit kann es individuell, effizient und praxisbezogen gestaltet werden. Der berufsbegleitende Studiengang Betriebswirtschaftslehre ist zeitlich so konzipiert, dass die Ausbildung flexibel an die berufliche Belastung angepasst werden kann. Gleichzeitig unterliegt der Studiengang den Rahmenterminen (Vorlesungszeitraum, Prüfungszeitraum) der Technischen Hochschule Brandenburg.

Die Studieninhalte werden in Fern- und Präsenzstudienphasen vermittelt. In der Fernstudienphase wird ermöglicht, dass die Studierenden sich mit Hilfe von Studienbriefen, Fachbüchern und Handouts der Lehrenden die notwendigen theoretischen Grundlagen der unterschiedlichen Fächer selbständig, in freier Zeiteinteilung und mit der für sie optimalen Lerngeschwindigkeit aneignen. Die durchschnittliche zeitliche Belastung (inklusive Präsenzzeiten) beträgt ca. 15 bis 20 Stunden pro Woche.

Das Präsenzstudium konzentriert sich auf ca. acht zweitägige Seminare (freitags ab 14:00 bis samstags 17:00 Uhr) pro Semester. Ergänzend wird eine Onlinebetreuung über eine Moodle-Lernplattform angeboten.

In den Präsenzphasen kommen die Studierenden in der Gruppe zusammen, um ihr erworbenes Wissen anzuwenden und zu vertiefen. Unter fachkundiger Anleitung beschäftigen sich die Lernenden mit typischen Problemen aus dem jeweiligen Sachgebiet und lernen diese zu lösen.

In jedem Modul muss pro Semester eine Leistung erbracht werden. Das kann beispielsweise sein: Klausur, mündliche Prüfung, Anfertigung einer Hausarbeit, Halten einer Präsentation, Bearbeiten einer Fallstudie. Die jeweilige Prüfungsform wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Prüfungen können sowohl semesterbegleitend, z. B. nach Beendigung einer Präsenzphase, als auch am Ende eines Semesters im Rahmen eines vierwöchigen Prüfungszeitraums abgenommen werden.

STUDIENAUFBAU EINSTIEG INS 4. FACHSEMESTER

Das Studium gliedert sich in ein sechssemestriges Studium und ein Prüfungssemester zur Anfertigung der Bachelorarbeit.

Absolventinnen und Absolventin der VWA-Potsdam können unter Anerkennung des VWA-Diploms direkt in das 4. Semester des laufenden Studiengangs einsteigen.

Voraussetzung für den direkten Einstieg ist das Bestehen der Prüfungen in allen relevanten Prüfungsfächern. Einen Überblick der Pauschalen Anerkennung gibt die Äquivalenzliste VWA Potsdam. Die Liste finden Sie auf der Homepage.

Das Studium besteht aus den Pflichtmodulen, zwei Spezialisierungsmodulen und einem Wahlpflichtmodul. Das Wahlpflichtmodul und die Spezialisierungsmodule können individuell nach den Interessen der Studierenden zusammengestellt werden.

Ab dem 4. Semester sind ein Pflichtmodul (BWL), zwei Spezialisierungsmodule, ein Wahlpflichtmodul und im 6. Semester ein Praxisprojekt zu absolvieren. Das Modulangebot der Vertiefungs- und Wahlpflichtfächer ist kapazitäts- und nachfrageabhängig.

Spezialisierungsmodule: (zwei Module sind zu wählen)

- Controlling
- Finanzierung und Investition
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Dienstleistungsmanagement und -marketing
- Management von kleinen und mittleren Unternehmen
- Marketing
- Human Resources Management
- Management im Gesundheitswesen
- Tourismusmanagement

Wahlpflichtmodule: (ein Modul ist zu wählen)

- Arbeitsrecht
- Unternehmensnachfolge/Wirtschaftsrecht
- IT-Recht
- ERP (Enterprise Resources Planning)
- English for international Business
- Soft Skills
- Risikomanagement
- Unternehmensbewertung und Bilanzanalyse
- Interkulturelle Kommunikation

STUDIENABSCHLUSS UND -DAUER

Die Regelstudienzeit des Fernstudiengangs BWL beträgt 7 Semester:

- 1. - 6. Semester = Studium
- 7. Semester = Bachelorsemester (Anfertigung der Bachelorarbeit)
- Abschluss: = Bachelorprüfung

In der dreimonatigen Bachelorarbeit bearbeiten die Studierenden mit wissenschaftlichen Methoden ein praxisbezogenes Thema, welches aus dem Umfeld eines Unternehmens stammen kann. Das Studium wird mit dem akademischen Grad "**Bachelor of Science**" abgeschlossen.

STUDIENENTGELTE FÜR DEN BERUFSBEGLEITENDEN BACHELORSTUDIENGANG

Die Studienentgelte für den berufsbegleitenden Studiengang betragen:

111,00 €	Verwaltungsgebühr pro Semester <u>Zusammensetzung der Verwaltungsgebühr:</u> 50,00 € Beitrag zum Studentenwerk Potsdam 10,00 € Beitrag zur Studierendenschaft (AStA) 51,00 € Immatrikulationsgebühr gem. Brbg. Hochschulgesetz
500,00 €	Studienentgelt pro Studien- und Bachelorsemester
611,00 €	Gesamtsemesterbeitrag pro Semester

2000,00 € = komplettes Studium zuzüglich der Verwaltungsgebühr pro Semester (vom 4. bis 7. Semester)

Kosten für die Bereitstellung der Lehrmaterialien (Studienbriefe, Fachbücher, Unterlagen der Dozenten) sind mit den Studienentgelten abgedeckt.

Wenn Sie einzelne Module belegen möchten, werden diese einzeln berechnet:

111,00 €	Verwaltungsgebühr pro Semester <u>Zusammensetzung der Verwaltungsgebühr:</u> 50,00 € Beitrag zum Studentenwerk Potsdam 10,00 € Beitrag zur Studierendenschaft (AStA) 51,00 € Immatrikulationsgebühr gem. Brbg. Hochschulgesetz
	100 € für Module (bis zu 18 Präsenzstunden)
	150 € für Module (bis 25 Präsenzstunden)
	500 € Bachelorthesis (*nur für eingeschriebene Studierende)

Die Bereitstellung von Fachbücher und Studienbriefen sind bei Belegung einzelner Module nicht enthalten.

Zur Immatrikulation muss der Nachweis über das gezahlte Studienentgelt vorliegen. Erst dann gelten die Immatrikulationsunterlagen als vollständig. In den späteren Semestern erfolgt die Zahlung jeweils im Rückmeldezeitraum für das nächste Semester (Januar für das Sommersemester, Juni für das Wintersemester).

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Schulische Vorbildung

Zum berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre wird zugelassen, wer

- die allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- oder**
- die Fachhochschulreife
- oder**
- eine einschlägige fachgebundene Hochschulreife
- oder**
- den Abschluss der Sekundarstufe I oder einen gleichwertigen Abschluss **und**
- eine für das beabsichtigte Studium geeignete Berufsausbildung **und**
- danach eine mindestens zweijährige Berufserfahrung erworben hat.
- oder**
- eine bestandene Meisterprüfung oder den Erwerb einer der Meisterprüfung gleichwertigen Berechtigung gemäß § 7 Absatz 2a der Handwerksordnung, nachweisen kann.

Anrechnung

Für immatrikulierte Studierende besteht die Möglichkeit, Inhalte aus Aus- und Weiterbildungen auf die Anrechenbarkeit auf den Studiengang Bachelor BWL prüfen zu lassen. Verschiedene Abschlüsse (z.B. aus Fachweiterbildungen) werden auf ihre pauschale Anrechenbarkeit überprüft. Für alle anderen Abschlüsse bzw. Leistungen kann ein individueller Antrag auf Anerkennung gestellt werden. Ein individuelles Anrechnungsverfahren bietet Ihnen die Möglichkeit, Kompetenzen aus Ihrer beruflichen Tätigkeit auf Anrechnung prüfen zu lassen.

Bitte nehmen Sie mit dem Studiengangsmanagement Kontakt auf und vereinbaren individuelle Beratungstermine zur Anerkennung Ihrer Leistungen.

EINSCHREIBUNG

Der **Immatrikulationszeitraum** für den Studienbeginn im Sommersemester (Einstieg ins 4. Semester) beginnt **am 15. Januar**.

Die Einschreibung in den berufs begleitender Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre ist bis zum **28. Februar** möglich.

HINWEISE ZUR FÖRDERUNG

Für den berufs begleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre kann kein Meister-BAföG beantragt werden. Berufsbegleitend Studierende erhalten kein Semesterticket.

Weitere Informationen erteilen:

Carmen Reber

Tel. 03381 – 355 234

Email: carmen.reber@th-brandenburg.de

Ammar A. Elnakady

Tel. 03381 – 355 235

Email: ammar.elnakady@th-brandenburg.de

Vera Roth

Tel. 03381 – 355 793

Email: vera.roth@th-brandenburg.de